

Fragebogen Internetportal – www.moulagen.de – Moulagensammlung der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Stand: 28.7.2015

Vollständige Anschrift der Einrichtung (Universität und spez. Abteilung)	Friedrich-Schiller-Universität Jena Fürstengraben 1 07743 Jena
Name Direktor/Abt.-Leiter (Name/Email/Tel./Fax)	
Webseite (Universität und spez. Abteilung)	www.uni-jena.de/museen
Ansprechpartner für die Moulagensammlung (Name/Email/Tel./Fax)	<u>Jena:</u> Dr. Tilde Bayer tilde.bayer@uni-jena.de <u>Berlin:</u> Navena Widulin navena.widulin@charite.de Tel.: 030 - 450636096
Sammlungsschwerpunkt (bitte mit Doppelklick auf die Kästchen Kreuze aktivieren)	<input checked="" type="checkbox"/> Dermatologie <input type="checkbox"/> Zahnmedizin <input type="checkbox"/> Augenheilkunde <input type="checkbox"/> Anatomie <input checked="" type="checkbox"/> Pathologie <input type="checkbox"/> Chirurgie <input type="checkbox"/> Geburtshilfe <input checked="" type="checkbox"/> Sonstige : Virologie, Venerologie
Art der Einrichtung	<input checked="" type="checkbox"/> Lehrsammlung <input type="checkbox"/> Museum <input type="checkbox"/> Sonstige :
Beschreibung der Einrichtung/ Geschichte der Sammlung	Die Objekte der „Moulagensammlung Prof. Wutzler“ der Friedrich-Schiller-Universität Jena wurden in den 1950er Jahren im Deutschen Hygiene-Museum Dresden zu Lehrzwecken gefertigt. Im Jahr 2010 wurde diese Sammlung vom Lehrstuhlinhaber für Virologie und Antivirale Therapie Prof. Dr. Peter Wutzler zusammengetragene Sammlung seiner Universität geschenkt und dem Berliner Medizinhistorischen Museum der Charité (Archiv für medizinische Wachsbilder) als Dauerleihgabe überlassen.

Anzahl der Moulagen (bitte zw. Moulagen und Wachsmodellen unterscheiden!)	Moulagen: 32 (reine Körperabformungen) <input checked="" type="checkbox"/> Wachsmoulagen <input type="checkbox"/> Kunststoffmoulagen <input type="checkbox"/> Sonstige: Wachsmodelle: (z.B. Entwicklungsreihen von ZIEGLER, Reliefs von KURIGER, Anatomische Wachsknochenmodelle von SEIFERT, o.ä.) Sonstige: (pathologische Veränderungen an Organen etc.)
Datierung der Moulagen	1950er Jahre
Namentlich bekannte Mouleure/Wachsbildner	<input checked="" type="checkbox"/> nicht vorhanden <input type="checkbox"/> vereinzelt <input type="checkbox"/> alle Folgende: Deutsches Hygiene Museum Dresden
Namentlich bekannte Ärzte (die mit Moulagen gearbeitet haben oder über Moulagen publiziert haben)	<input type="checkbox"/> nicht bekannt <input type="checkbox"/> vereinzelt Folgende:
Literatur (historisch) (in welcher Moulagen abgebildet oder beschrieben wurden)	<input checked="" type="checkbox"/> nicht bekannt <input type="checkbox"/> vereinzelt
Angaben zu Patienten, Krankheitsgeschichten (Hintergrundinformationen)	<input checked="" type="checkbox"/> nicht bekannt <input type="checkbox"/> vereinzelt
Zustand der Moulagen (Mehrfachnennungen möglich)	<input type="checkbox"/> ohne Mängel <input checked="" type="checkbox"/> Gebrauchsspuren <input type="checkbox"/> schadhaft <input type="checkbox"/> restaurierungsbedürftig <input type="checkbox"/> restauriert <input type="checkbox"/> Gebrauchs- und Alterungsspuren <input type="checkbox"/> verschmutzt <input type="checkbox"/> zerstört <input type="checkbox"/> Sonstiges: <input type="checkbox"/> Restaurierung durch wen und wann:
Präsentation der	<input type="checkbox"/> Vitrinen/Schränke im öffentlichen Bereich

Moulagen (Mehrfachnennungen möglich)	<input type="checkbox"/> Vitrinen/Schränke im nicht öffentlichen Bereich <input checked="" type="checkbox"/> Verpackt <input type="checkbox"/> Sonstiges:
Zugänglichkeit	<input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nicht öffentlich <input checked="" type="checkbox"/> auf Anfrage <input type="checkbox"/> teils auch nicht öffentlich
Literatur und andere Medien zur Moulagensammlung (Publiziert, Film, Foto etc.)	<input type="checkbox"/> Öffentlicher Katalog/Buch (bitte unten aufführen) <input type="checkbox"/> Fachveröffentlichungen (bitte unten aufführen) Beschreibung: